

Entwurf

Stadt Werneuchen
Der Bürgermeister



Ortsteile

Hirschfelde, Krummensee, Löhme,
Schönfeld, Seefeld, Tiefensee,
Weesow, Willmersdorf

Stadt Werneuchen • PF 1127 • 16353 Werneuchen

Verteiler!

Abteilung: Bauverwaltung
Bearbeitet von: Silke Hupfer
Zimmer: 109
Telefon: 033398 81634
Telefax: 033398 816534
E-Mail:*) hupfer@werneuchen.de

Ihr Zeichen/ Ihre Nachricht vom

Aktenzeichen/ unsere Nachricht vom

Datum
02.06.2015

Radweg entlang der Bundesstraße B 158 zwischen Werneuchen und dem Abzweig der L 337 nach Prötzel

Resolution aller Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung Werneuchen

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Werneuchen vom 18.06.2015 wenden wir uns mit der dringlichen Bitte an Sie, sich aktiv dafür einzusetzen, dass entlang der B 158 zwischen der Stadt Werneuchen und dem Abzweig L 337 endlich der Radweg geplant und realisiert wird.

Dieser Radweg war Bestandteil der Bedarfsliste der Bundesradwegeplanung für den Zeitraum 2007 – 2011, gehörte aber zu den Maßnahmen, die aus Kostengründen und wegen der sich verschlechternden Mittelausstattung bei den Landesbetrieben nicht realisiert werden konnte. Mit Stand von Dezember 2013 befindet sich dieser Radweg als lfd. Nr. 7 in der *Bedarfsliste der Radwege außerorts an Bundesstraßen im Land Brandenburg*, allerdings mit dem Projektstand „ohne Planung“. Es ist nicht ersichtlich, wie und wann eine Fortschreibung der Radwegebedarfsplanung im Land Brandenburg erfolgt und die älteren Projekte wieder aufgegriffen und abgearbeitet werden sollen.

Dieser Zustand ist unbefriedigend und trägt weder den Erfordernissen der Verkehrssicherheit von Radfahrern auf der Bundesstraße noch der politischen Zielstellung einer umweltfreundlichen Nahmobilität Rechnung.

Sprechzeiten:
Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.30 Uhr
Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Sprechzeiten des Bürgermeisters:
Dienstag: 16.00 - 18.30 Uhr
Donnerstag: 13.00 - 16.00 Uhr

Telefon: 0 33 39 8 / 8 16 10
Telefax: 0 33 39 8 / 9 04 18
Internet: www.werneuchen.de
E-Mail:*) postfach@werneuchen.de
Anschrift: Am Markt 5, 16356 Werneuchen

Bankverbindungen:
Sparkasse Barnim
Kto.-Nr.: 320 030 70 12
BLZ: 170 520 00
IBAN: DE43 1705 2000 3200 3070 12
SWIFT BIC: WELADED1GZE

Deutsche Kreditbank AG
Kto.-Nr.: 516 666
BLZ: 120 300 00
IBAN: DE75 1203 0000 0000 5166 66
SWIFT BIC: BYLADEM1001

*) Die genannte E-Mail Adresse dient nur für den Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung.

Nach unserer Auffassung ist nicht nachvollziehbar, warum der Landesbetrieb für Straßenwesen den Bau des Radweges entlang der B 158 zwischen Werneuchen und dem Abzweig der L 337 auf Eis gelegt hat. Sachfremde Zwänge wie die personelle Kapazität bei den Landesbetrieben sollten keine Ursache dafür sein, die notwendige Radwegeplanung nicht fortzuführen.

Zahlreiche Argumente sprechen für die Erforderlichkeit dieses Radweges und damit für einen kurzfristigen Planungsbeginn und zeitnahen Ausbau:

Verkehrssicherheit

- Die Verkehrsbelastung auf der B 158 steigt seit Jahren stark an, eine weitere sprunghafte Erhöhung ist zu erwarten, sobald die Ortsumfahrung Ahrensfelde realisiert wird. Während die Straßenverkehrsprognose 2010 von 7.700 Fahrzeugen am Tag mit einem Schwerverkehrsanteil von 5% ausgegangen ist, liegt die Verkehrsprognose 2025 bereits bei 10.000 Fahrzeugen mit 10 % Schwerverkehrsanteil.
- Die Strecke zwischen Werneuchen und Tiefensee ist seit Jahren ein ausgewiesener Unfallschwerpunkt und stellt eine erhöhte Gefährdung für Radfahrer dar, die mit dem Schwerlastverkehr zunimmt.

Infrastruktur - Radverkehrsflächen

- Ein ausgebauter Radweg hat eine große Bedeutung für die Nahmobilität der Anwohner und Schüler in den Ortsteilen Werneuchen-Ost, Werftpfuhl, Hirschfelde insbesondere angesichts der lückenhaften Anbindung durch die Buslinien 887 und 908.
- Eine Bundesstraße muss als überörtliche Verkehrsverbindung auch den Bedürfnissen der nichtmotorisierten Verkehrsteilnehmer im Alltagsverkehr gerecht werden!

Touristische Bedeutung

- Der Radweg an der Bundesstraße hat eine große Bedeutung als Verbindung zwischen ausgewiesenen regionalen Radwegen (Fontane Radweg, Energieradweg, Alleenrundweg, Rund um Berlin, Feldmärker Tour, Bauertour). Die im Raum Werneuchen touristisch attraktiven Regionen wie der Gamengrund in Tiefensee oder der Gutspark in Hirschfelde sind derzeit mit dem Fahrrad aus Richtung Berlin schlecht erreichbar und können ohne einen straßenbegleitenden Radweg nur unzureichend touristisch vermarktet werden. Der Radtourismus ist neben dem Agro-Tourismus der zentrale - im Entwicklungskonzept ausgewiesene - Entwicklungsschwerpunkt des Naherholungstourismus in der Region Barnimer Feldmark.
- Der straßenbegleitende Radweg hat auch als Anbindung der touristischen Betriebe in den genannten Ortsteilen (Gasthaus "Am Berg", Werneuchen-Ost; Jugendbildungsstätte "Kurt Löwenstein", Werftpfuhl; Gasthaus "Spitzkrug", Draisine und Country Camping in Tiefensee und weitere) mit insgesamt über 210 Plätze Übernachtungskapazität eine Bedeutung für das regionale Beherbergungsgewerbe.
- Der Radverkehr aus Richtung Berlin erlebt in unserer Region gerade einen Zuwachs durch die zunehmende Elektromobilität, die eine Vergrößerung des Aktionsradius' erlaubt.

Die Bundesregierung hat mit dem neuen Nationalen Radverkehrsplan 2020 grundsätzlichen Leitlinien für die Radverkehrsförderung der kommenden Jahre dargestellt. Schwerpunkte des NRVP 2020 sind unter anderem eine verbesserte Breitenwirkung der Radverkehrsförderung, eine verstärkte Aufmerksamkeit für den Radverkehr im ländlichen Raum

sowie die Verbesserung der Verkehrssicherheit. Hierzu sind im NRVP 2020 Grundlagen gelegt und konkrete Maßnahmen benannt.

Der NRVP 2020 strebt an, den Radverkehrsanteil in den Städten von elf auf 16 Prozent und im ländlichen Raum von acht auf 13 Prozent zu erhöhen. Der Verkehrsclub Deutschland (VCD) sieht auch in den Elektro-Bikes ein hohes Potenzial für diese Steigerung. Laut Statistischem Bundesamt sind 46 Prozent aller Wege zur Arbeit nicht länger als zehn Kilometer. Für solche Wege sei das E-Rad eine Alternative zum Auto

Die stellvertretende Bundesvorsitzende des VCD, Doris Neuschäfer, bringt es auf den Punkt: "Man kann nicht mit immer weniger Geld mehr Menschen aufs Fahrrad bringen, vor allem nicht, wenn die Infrastruktur an ihre Grenzen gelangt und kaum Geld für den Erhalt und Ausbau eingesetzt wird".

Die wesentliche Zuständigkeit im Bereich des Radverkehrs liegt bei den Ländern und Kommunen. Die Stadt Werneuchen sieht im Bereich der Bundesstraßen jedoch den Landesbetrieb Straßenwesen (für den Bund) in der Verantwortung. Da es sich bei diesem Radweg um eine für Werneuchen sehr wichtige Infrastrukturmaßnahme handelt, bietet die Stadt Werneuchen politische und personelle Unterstützung bei der Vorbereitung der Planung und der Durchführung von Verfahren zu diesem Radweg an.

Für Ihre Bemühungen bedanken wir uns recht herzlich im Voraus und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Burkhard Horn
Bürgermeister Stadt Werneuchen

.....
Alexander Horn,
Vorsitzender der Fraktion Die Linke

.....
Thomas Gill,
Vorsitzender der Fraktion SPD

.....
Jeannine Dunkel,
Vorsitzende der Fraktion CDU

.....
Uwe Scholz,
Vorsitzender der Fraktion UWW /
Die Unabhängigen

.....
Horst Aßmann,
Vorsitzender der Fraktion WiW / WpS

Verteiler

Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg
Landrat des Landkreises Barnim
Kreistag Barnim und im Einzelnen an die Fraktionen
Landtag Brandenburg und im Einzelnen an die Fraktionen
Ministerin für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg
Minister für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg
alle Landtagsabgeordnete aus dem Landkreis Barnim